

Liebe Leserinnen und Leser

Heute erhalten Sie den Declare-it Infoticker zum ersten Mal in einer neuen Form. Er wird Ihnen neu als Mail Newsletter zur Verfügung gestellt. Sie können direkt die gewünschten News und Berichte lesen, ohne ein PDF File öffnen zu müssen.

Investieren Sie einige Minuten Zeit um sich auf den neusten Stand zum Thema Zoll zu bringen.

2016 werden mit dem neuen Zollschemata V4.0 legale Anpassungen im Bereich des Ausbesserungsverkehrs, der ZE-Anmeldung und Ausfuhren in Zollfreilager umgesetzt.



Jürg Zellmeyer
Produktmanager Declare-it
jz@sisa.ch

e-dec Schema V4.0

Im 2.Quartal wird die EZV das neue e-dec Übermittlungs-Schema einführen, welches einige wichtige legale Erweiterungen beinhaltet.

SISA wird diese Anpassungen im neuen Declare-it Release V3.5 integrieren, welcher ab 3. Quartal verfügbar sein wird. Bis spätestens Ende November 2016 muss das neue Schema verwendet werden.

Folgende Anpassungen sind Bestandteile des neuen e-dec Schema V4.0:

Deklarantennummer

Im Rahmen der Einführung der neuen Zollkundenverwaltung (ZKV) wurde die Deklarantennummer von drei auf sechs Stellen erweitert. Da im ZKV keine Deklarantennummern mehrfach

verwendet werden dürfen, musste die Nummer vergrössert werden, um genügend Nummern für die Zukunft bereitstellen zu können.

Adressen

Damit auch detailliertere Adressen korrekt erfasst werden können, wurde ein drittes Adresszusatzfeld eingeführt.

Im Rahmen von Domizilverzollungen muss neu die Adresse des ZE erfasst werden. (neuer Adresstyp ACS).

Bei Ausfuhren in ein Zollfreilager müssen neu auch die Adresse des Erwerbers (vendee=VEN) und die des Einlagerers (bailor=BAI) angegeben werden.

Ausbesserungsverkehr

Die Erfassung einer Zollanmeldung mit Ausbesserung wurde überarbeitet. Er wird nun nicht mehr über den Abfertigungscode 2 identifiziert, sondern durch Setzen eines Feldes im Warendetail (repair).

Reparatur

Die expliziten Angaben von vorübergehender Verwendung und Positionstyp, sowie der Wertangaben auf dem Tab Reparaturverkehr werden durch ein Textfeld (repairReason) ersetzt.

<small>PAC DOC PER IAX NZE FEE FER REP VEH IOB SPM NOT RC INFO Fehler GID</small>				
Veredelungstyp	1	Eigenveredelungsverkehr	Positionstyp	0
Richtung	1	aktiv	Ausfuhrwert	0
Abrechnungstyp	1	Nichterhebungsverfahren	Lohnkosten	0
Verfahrenstyp	1	Ordentliches Verfahren	Fracht bis Grenze	0
			Wert Neumaterial	0
Reparatur Grund	Lohnkosten: 1000 - Neumaterial: 2000 -			
	<input type="checkbox"/> Vorüberg. Verwendung			

Weitere Informationen

[XML Schemen e-dec V4.0 und e-dec Receipt V3.0s](#)

Auswirkungen auf die Schnittstellen

Die bestehenden Schnittstellen

- Edec declaration
- Edec response
- Transit import
- Transit export

Werden für Declare-it V3.5 erweitert und angepasst.

Die geänderten und die neuen Felder werden am Schluss des entsprechenden Datensatzes als zusätzliche Felder angehängt.

Die aktuellen Felder bleiben an den bisherigen Positionen bestehen und können, vorausgesetzt die Feldgrösse ist ausreichend, weiter verwendet werden.

Beispielsweise kann das bestehende Deklarantennummernfeld weiterhin benutzt werden, solange die Deklarantennummer nicht grösser als 999 ist.

Wir empfehlen jedoch, die bestehenden Schnittstellenimplementierungen zeitnah an die geänderten Strukturen anzupassen.

Weitere Informationen

[Schnittstellendokumentation auf SISA Webseite](#)

Bildschirmgrösse

Mit der neuen Declare-it V3.5 werden die Bildschirmmasken an die heute üblichen Bildschirmauflösungen an.

Declare-it V3.5 setzt somit NEU eine Bildschirmauflösung von mindestens 1600x990 voraus.

Wir empfehlen, die heute üblichen Full HD Bildschirme mit einer Auflösung von 1920x1080 zu verwenden. Dies kann Auswirkungen auf Ihre Infrastruktur haben.

Auf der SISA Webseite steht ein Beispielprogramm zur Verfügung. Damit kann geprüft werden, ob die bestehenden Bildschirme weiterverwendet werden können und ob deren Bildschirmauflösung ausreichend ist.

Weitere Informationen

[eDeclare-it 3.5 Beispielprogramm für Test der Bildschirmauflösung](#)

S&T mit UID anmelden

Nach der Umstellung auf die UID Nummer sollten auch die S&T Anmeldungen mit der UID übermittelt werden, auch wenn eine Übermittlung mit der alten Spediteurnummer weiterhin möglich ist.

Neue Deklaranten, welche erst nach der UID Umstellung in der ZKV angemeldet wurden, können nur mit der UID Nummer eine S&T anmelden. Erfassen Sie die neue UID Nummer (im ersten Feld) und speichern Sie diese Einstellungen.

Einst. speichern

Neue S&T werden dann korrekt mit der UID erstellt und übermittelt.

Massnahmen zur Reduktion der Regulierungskosten

Im Februar hat der Bundesrat Antwort auf verschiedene Motionen und Anfragen zur Reduktion der Regulierungskosten gegeben. Dieses Paket beinhaltet auch drei Massnahmen im Bereich der Zollverfahren

IT Projekte

Die EZV sieht vor, die geplanten IT-Vorhaben in die Gesamterneuerung und Modernisierung der EZV IT-Landschaft zu integrieren. 2016 soll dieses Vorhaben geplant und die Finanzierung sichergestellt werden. Ab 2017 werden in Zusammenarbeit mit dem SECO und den Wirtschaftsbeteiligten die Zollprozesse im Detail analysiert. Ab Ende 2018 ist die Erneuerung der

Basissysteme in Zusammenarbeit mit dem BIT geplant.

Anschliessen können schrittweise die modernisierten Zollprozesse umgesetzt werden.

Information der Unternehmen

Bis Ende 2017 werden Ausführungsvorschriften in den Bereichen Veranlagungsverfahren, Tarifierung von Waren und Abgaben durch die EZV öffentlich publiziert. Rein interne Dienstleistungen werden nicht veröffentlicht.

Archivierung der eVV durch die Zollverwaltung

Ziel der zu prüfenden Massnahme war die alleinige Archivierung der eVV Dokumente bei der EZV. Weil alle Unternehmen Buchhaltungsunterlagen, und dazu zählen auch die eVV Dokumente, gesetzeskonform zehn Jahre archivieren müssen, würde der eVV Archivierung durch die Zollverwaltung keine Entlastung bringen. Deshalb wird dies nicht realisiert.

Dies bedeutet, dass weiterhin alle eVV Dokumente durch den Importeur bzw. Kontoinhaber abgeholt und vom Importeur zehn Jahre archiviert werden müssen.

SISA stellt dies mit den Produkten Declare-it Import, Declare-it Dutax und Declare-it Safe standardmässig zur Verfügung.

Weitere Informationen

[Massnahmen zur Reduktion der Regulierungskosten](#)

Stabilisierungsprogramm 2017-2019

Im Rahmen dieses Stabilisierungsprogrammes muss die Zollverwaltung jährlich ca. 20 Mio. Franken einsparen. Um dies zu erreichen sind folgende Massnahmen geplant.

- Schliessung von 12 Zollstellen
- Schliessung aller Zollstellen am Samstag, ausser Zürich-Flughafen.
- Bündelung des Transitverkehrs am Samstag auf vier Zollstellen.
- Einführung der eVV Import per 1. Januar 2018
- Bei Feststellung gefälschter Waren mit weniger als fünf Stück, keine Meldung an den Rechteinhaber.

Weitere Informationen

[Bericht Stabilisierungsprogramm 2017-2019](#)

Termine und Aktivitäten

- **1.6.2016** Declare-it Solution Day in Basel
- **8.6.2016** Declare-it Solution Day in Paudex bei Lausanne
- Ab August 2016 Rollout des neuen Declare-it Release V3.5
- **Ende November 2016** Der Zoll unterstützt nur noch das e-dec Schema V4.0. Declare-it V3.5 muss installiert sein.

Helpdesk SISA

Montag bis Freitag von 07:00 bis 19:00

Telefon: 0844 49 49 49
E-Mail: support@sisa.ch
Homepage: <http://www.sisa.ch>

Das SISA Helpdesk wird am 25.3. (Karfreitag) bis 16:00 bedient.

An den Feiertagen vom 28.3. (Ostermontag), 5.5. (Auffahrt) und 16.5. (Pfingstmontag) ist das Helpdesk nicht bedient.

Service-Center IKT der EZV

Montag bis Freitag von 07:00 bis 17:00
Telefon +41 58 462 60 00
Kontakt [Webformular](#)

Anmeldung für Infoticker

Möchten Sie diesen Infoticker auch persönlich erhalten?

Schreiben Sie eine E-Mail an info@sisa.ch und wir werden Sie gerne in den Verteiler aufnehmen.

©SISA März 2016